

Zahl der Baugesuche in Fürstenfeldbruck nimmt zu

Die Anzahl der bei der Stadt Fürstenfeldbruck eingereichten Baugesuche und damit einhergehend der erteilten Baugenehmigungen hat in letzter Zeit deutlich zugenommen. So konnten wir allein im Jahr 2009 einen Anstieg um etwa 30% im Vergleich zum Vorjahr verzeichnen und heben uns mit dieser Entwicklung deutlich vom bayernweiten Trend ab.

Die Zunahme der Baugesuche hat vielschichtige Gründe. Einerseits spielt die favorisierte Innenentwicklung von Baugebieten eine Rolle, die im Flächennutzungsplan verankert ist. Dies hat zur Folge, dass vermehrt Häuser errichtet werden, die meist junge Familien bewohnen.

Zudem sind für viele Zuzügler die vielfältigen Standortvorteile Fürstenfeldbrucks maßgebend wie z.B. der hohe Freizeitwert, die stetig gewachsene Zahl qualifizierter Arbeitsplätze vor Ort, die gute Verkehrsanbindung, der große Anteil an Bildungs- und Betreuungseinrichtungen und die allgemein attraktiven Einkaufsmöglichkeiten. Diese Argumente werden uns immer wieder im Rahmen der Bauberatung, die wir im Vorfeld der Antragstellung anbieten, geäußert.

Ferner fallen umfassendere Trends wie aktuelle wirtschaftliche und demografische Entwicklungen ins Gewicht. Aufgrund der noch andauernden Wirtschafts- und Finanzkrise begann bereits vor über einem Jahr ein deutlicher Trend, Bargeldbestände in langfristige Wertobjekte umzuwandeln. So stiegen auch in Fürstenfeldbruck die Kaufraten bei Immobilien an. Schließlich haben in letzter Zeit auch Baugesuche zugenommen, die Umbaumaßnahmen an bestehenden Wohngebäuden vorsehen.

Die Ursache liegt hier oft bei familiären Gründen. Junge Menschen bzw. junge Familien bleiben heute in vielen Fällen in den Elternhäusern wohnen, die nach den jeweiligen Bedürfnissen umgebaut werden. Es ist immer wieder zu beobachten, dass diese Variante dem Erwerb einer eigenen Immobilie vorgezogen wird. Als Grund vermuten wir in erster Linie die relativ hohen Bodenpreise in unserer Region.

Mit der Ernennung zur Großen Kreisstadt im Januar 2006 ist die Stadtverwaltung Fürstenfeldbruck auch Baugenehmigungsbehörde geworden. Damit konnten die Laufzeiten der Baugesuche von der Stellung des Antrages bis zur Erteilung der Genehmigung deutlich reduziert werden, da lediglich eine Behörde involviert ist und wesentliche Entscheidungswege gebündelt werden können.

Neben der Prüfung der Baugesuche ist uns auch die Bauberatung sehr wichtig. Wir bieten sie als freiwillige Serviceleistung Personen an, die sich für ein Bauvorhaben in Fürstenfeldbruck interessieren oder ein Bauvorhaben beantragen. Dabei beraten wir zum Beispiel bei der Wahl des Standortes und bei allgemeinen Fragen zum Bauvorhaben.

Die verkürzten Laufzeiten im Genehmigungsprozess sowie die gebündelten baurechtlichen Kompetenzen innerhalb einer Behörde - der Stadtverwaltung - stoßen bei den Bauwerbern immer wieder auf ein äußerst positives Echo.

Kontakt

Stadt Fürstenfeldbruck

- Bauamt -

Hauptstraße 31 (Rückgebäude)

82256 Fürstenfeldbruck

Zimmer 019 / 024 / 025

Tel. 08141/281-4300 / -4219 / -4310

Öffnungszeiten

Montag bis Freitag 8.00 bis 12.00 Uhr, Donnerstag zusätzlich 14.00 bis 18.00 Uhr